Z/2Z

Z/2Z ist in gewissem Sinn die vollständigste Struktur. Die boolesche Algebra hat damit zu tun.

Es lässt sich Z/2Z zur Booleschen Algebra umformen und die boolesche Algebra zu Z/2Z umformen.

Wenn man die Firderung weg lässt, dass die Struktur so dicht integriert sein muss, erhält man lockere Körper mit mehr Elementen.

Lässt man multiplikative Integrität (Umkehrbarkeit) weg, erhält man Ringe.

Diese Ringe arbeiten auf einer Struktur, die eine kommutative Gruppe (bzgl. +) ist.

Noch allgemeiner sind Strukturen, bei denen die kommutativität weggelassen wird. Diese treten häufig bei vektorwertigen Elementen auf, die nicht drehsymmetrisch sind.

Frage (nebenbei): wenn man a\*b umdreht (b\*a) ist dasselbe, was wenn viertel-drehung macht? wobei (a,b) kommutativ bzw. a, b im Zentrum. Anschauung: drehsymmetrische Kugeln vs. nicht-drehsymmetrische Strecken.